

## NEUWELTKAMELIDEN



### Protokoll der 8. Sektionsversammlung

Am Samstag, 11. Februar 2012 im Hörsaal der Wiederkäuerklinik in Bern begrüsst die Sektionspräsidentin Monika Blättler alle Anwesenden um 10.45 Uhr und freut sich über das Interesse und das zahlreiche Erscheinen. Zum ersten Mal seit Gründung der Sektion Neuweltkameliden im Jahre 2005 wird die Versammlung gesondert von der VLAS Jahresversammlung durchgeführt. Im Speziellen begrüsst Monika Blättler den neuen BGK Geschäftsführer Dr. Raymond Miserez und die neue Präsidentin Dr. Diana Camenzind. Es werden pro Sitzreihe StimmzählerInnen bestimmt. Es sind dies Bernadette Rüttimann, Lisbeth Forster, Barbara Gobbi und Daniel Zaugg. Von den 38 Anwesenden sind 27 stimmberechtigt. Das Protokoll der Sektionsversammlung (SV) 2011 vom 12. März wurde im Forum 5|2011 auf der Seite 33 veröffentlicht. Alle anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder genehmigen das Protokoll einstimmig. Das aktuelle Protokoll wird wie gewohnt im FORUM sowie auf der BGK-Homepage erscheinen.

### Jahresbericht 2011

In diesem Jahr hat die Zahl der Mitglieder wieder zugenommen. Ende 2009 waren es 181 Mitglieder und Ende 2010 deren 217. Im letzten Jahr 2011 waren es 241. Diese 241 Mitglieder halten insgesamt 2'321 Tiere, was einen Durchschnitt von knapp 10 Tieren pro Mitglied ausmacht. Zurzeit wird der Neuweltkameliden-Bestand in der Schweiz auf etwa 4'500 Tiere geschätzt. An der Homepage des BGK wurde rege gearbeitet und es wird versucht, diese ständig aktuell zu halten. Der «geschützte» Bereich ist nur den Mitgliedern zugänglich. Hierfür braucht es ein Passwort. Der Benutzername entspricht der Betriebsnummer, die auf der Jahresrechnung zu finden ist und das Passwort ist die Postleitzahl, in der man wohnt. Im Jahre 2011 wurden zwar Neuerungen auf der Neuweltkamelidenseite publiziert, aber nicht in dem Umfang, wie das der Ausschuss gerne gehabt hätte. Daher ist eines der erklärten Ziele des Ausschusses für das Jahr 2012, die Neuweltkamelidenseiten informativer zu gestalten. Links mit wichtigen Informationen sollen aufgeschaltet werden. Beiträge von Mitgliedern sind stets herzlich willkommen.

Da das Parasitenüberwachungsprogramm des BGK sehr erfolgreich ist, folgt eine kurze Zusammenfassung zu den Mitgliederbeiträgen sowie den Kosten des Überwachungsprogrammes. An Hand von kurzen Beispielen wird das Programm erklärt (Anmeldung, Bestellung eines Programmes, Versand der Proben, Interpretation der Resultate, Vorgehen bei der Entwurmung). Es wird darauf hingewiesen, dass das Programm stark vom BGK unterstützt wird. Was heisst das konkret? Viele Dienstleistungen werden, beginnend vom Versand der Unterlagen über die sorgfältige Untersuchung der Kotproben im Labor bis zur abschliessenden Beurteilung und dem Zusenden der Resultate für den Besitzer und den Bestandstierarzt, zu einem extrem günstigen Preis angeboten. Dank der E-Mail Adressen der Besitzer und der Bestandstierärzte können die Resultate und die Befunde inklusive Empfehlungen elektronisch verschickt werden. Dadurch kommen die Besitzer schneller zu den nötigen Informationen und können zusammen mit ihrem Bestandstierarzt, wenn nötig, eine Entwurmung der Tiere durchführen. Ist ein Programm aufgebraucht, müssen die Mitglieder, wenn sie weiterhin vom Programm profitieren wollen, ein «neues» beziehen. In der Regel werden die Besitzer vom Sektionsleiter beim Verschicken des Befundes gleichzeitig darüber informiert. Ein Parasiten-Überwachungsprogramm kann via Sekretariat des BGK erneuert werden. Ein kurzer Anruf (062 956 68 58) oder eine E-Mail (bgk.sspr@caprovis.ch) genügen. Nach Erneuerung des Programmes wird das Material für den Kotversand direkt vom Sekretariat zugestellt. Werden ohne erneute Anmeldung weiterhin Proben zur Untersuchung während des Jahres eingeschickt, müssen die überzähligen Proben am Ende des Jahres zum Preis von mindestens Fr. 25.00 pro Probe zusätzlich verrechnet werden.

Ein Schwerpunkt der Arbeit des Sektionsleiters sind die Gespräche mit den Mitgliedern oder Tierärzten, die Fragen zum Thema Neuweltkameliden haben. Viele Fragen werden per Telefon beantwortet, aber auch immer häufiger via E-Mail. Fragen werden vor allem zur Einzeltierhaltung resp. Gesundheit gestellt. Aber auch Abklärungen auf Bestandesebene mit Besuchen direkt vor Ort werden durchgeführt.

2011 wurden mehrere Tierart-übergreifende Kurse von den MitarbeiterInnen des BGK organisiert, zum Thema «Mein Tier hinkt – was nun?». Die BGK-Kurse fanden verteilt in der Schweiz in Seedorf, Zollikofen, Moudon und Pfäffikon statt und wurden rege besucht.

Was für Kurse 2012 organisiert werden, ist noch nicht definiert. Die Kurse werden erst gegen Ende des Jahres vermutlich im November wie im letzten Jahr stattfinden. 2011 war die Sektion Neuweltkameliden an 2 nationalen Shows anwesend, am 26./27. März in der Reithalle Fehraltorf ZH (Alpaka-Show) und am 9./10. April in der Vianco Arena Brunegg (Lampaka). Die 9. Neuweltkamelidentagung, die sogenannte schweizerische medizinische Fachtagung für Neuweltkamelideninteressierte, fand am 26. Oktober statt. Unter anderem wurde Professor David Anderson von der Kansas University eingeladen, der über chirurgische Probleme bei Kameliden gesprochen hat. Diese für Tierärzte organisierte Tagung der SVW wurde gut besucht.

### Wahlen

#### Ausschussmitglieder

Zwei Mitglieder des Ausschusses sind zurückgetreten. Es sind dies Bernadette Rüttimann und Markus Achermann. Die Präsidentin bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft. Geschenke für die Verabschiedung werden übergeben. Fredy Kottmann und André Steiner stellen sich der SV kurz vor. Beide neuen Ausschussmitglieder werden einstimmig gewählt. Die aktuelle Zusammensetzung des Ausschusses nach den Wahlen sieht folgendermassen aus (in alphabetischer Reihenfolge): Evi Bischof, Monika Blättler, Esther Fleischli, Fredy Kottmann (neu), Isabel Meier, Hans-Peter Jegen-Hübscher und André Steiner (neu). Alle wurden an der heutigen SV bestätigt resp. neu gewählt. Alle Mitglieder sind neu auf weitere 4 Jahre gewählt, es sei denn, jemand trete vor Ablauf der Legislaturperiode zurück.

#### Delegierte

Als Delegierte sind im Amt (in alphabetischer Reihenfolge): Bruno Betschart, Evi Bischof, Monika Blättler, Esther Fleischli, Ivo Gasser, Hans-Peter Jegen-Hübscher und Isabel Meier. Alle Delegierte werden einstimmig bestätigt und bis 2016 gewählt. Wir danken allen Ausschussmitgliedern und Delegierten für die Arbeit im vergangenen Jahr und gratulieren allen neugewählten resp. neubestätigten Personen.

#### Delegiertenversammlung

Der neue Geschäftsführer und die neue Präsidentin des BGK, Dr. Raymond Miserez und Dr. Diana Camenzind, stellen sich vor. Die Delegiertenversammlung wird dieses Jahr am 21. April in Cham (ZG) am Schluethhof stattfinden.



**Alpakafohlen beim Trinken bei der Mutter.** Jeune alpaga en train de téter chez sa mère. (Photo: M. Blättler)

spezialisiert auf die Behandlung von Kühen, kleinen Wiederkäuern und auch Neuweltkameliden. Ihr Auftrag umfasst die Lehre, Forschung und Dienstleistung auf den Gebieten der Wiederkäuermedizin. Die Wiederkäuerklinik behandelt jährlich mehr als 1'300 Patienten und der Bereich Bestandsmedizin betreut regelmässig 40 Milchviehbestände mit ca. 2'000 Kühen. Von den stationären Patienten sind mehr als 400 Notfälle. Alle Patienten werden von Privatierärztinnen/innen überwiesen. Das Team von 38 Mitarbeitenden, davon 16 Tierärztinnen/Tierärzte, kümmert sich engagiert um die Erfüllung dieses Auftrags.

Im Anschluss an die Vorträge wird über die Problematik des Schmallenberg-Virus und der Tuberkulose diskutiert und zahlreiche Fragen werden beantwortet. Ein kurzer Rundgang und Erklärung der Gebäude auf dem Tierspitalgelände runden die Sektionsversammlung ab, bevor es dann zum Mittagessen geht. Die SV wird um 12.40 Uhr beendet. Monika Blättler wünscht allen einen guten Appetit und anschliessend eine sichere und gute Heimreise.

Patrik Zanolari, BGK

### Nächste Sektionsversammlung

Die nächste SV soll wiederum im Februar stattfinden. Zeitpunkt und Ort werden von den Ausschussmitgliedern bestimmt resp. organisiert. Die Information wird frühzeitig im FORUM, auf der Homepage und später noch per schriftliche Einladung an die Mitglieder verschickt.

### Verschiedenes

Es sind keine Anträge von den BGK-Mitgliedern eingereicht worden. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass alle Mitglieder die Möglichkeit haben, Vorschläge z.B. für zukünftige Kurse jederzeit bei Monika Blättler oder Patrik Zanolari einreichen können. Patrik Zanolari hält 3 Vorträge zu folgenden Themen: Aktuelles zum Schmallenberg-Virus, Update Tuberkulose bei Neuweltkameliden und Vorstellen der Wiederkäuerklinik. Patrik Zanolari ist als Sektionsleiter Neuweltkameliden zu 30 % beim BGK angestellt. Weitere 50 % ist er bei der Wiederkäuerklinik der Vetsuisse-Fakultät der Universität Bern als Dozent für Wiederkäuermedizin und stellvertretender Leiter der stationären Wiederkäuerklinik angestellt. Die Wiederkäuerklinik ist